



Die Schweiz hat vier Pferde im Stall

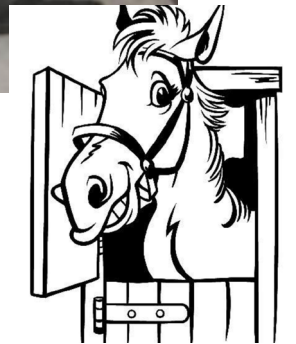


Allianz
Chance⁺

Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter



und spannt sich nur drei vor den
Wagen...





Symposium Personalmanagement 2025



Bildungs(un)- gerechtigkeit II: Was können Schulen tun?

Allianz
Chance+

Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter

PHZH, 23.5.2025

Jürg Schoch



Der Überblick

- > 1. Nochmals: Die Aufgabe der Schule im Bereich Bildungsgerechtigkeit
- > 2. Ein grundsätzliches Denkmodell
- > 3. Hinschauen(dann denken-planen-handeln)
- > 4. Wo habe ich als SL Einflussmöglichkeiten?
- > 5. Mögliche Massnahmen auf Ebene Lehrperson und Unterricht
- > 5. Mögliche Massnahmen auf Ebene Schuleinheit
- > 6. Chancen geben.



1. Nochmals:

Die Aufgabe der Schule
im Bereich
Bildungsgerechtigkeit

Allianz
Chance+

Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter



Herkunftsunterschiede verkleinern

neben anderen fundamentalen
Aufgaben
wie der Förderung
des «**Gemeinsinns**» oder
der «**Zivilität**»,

s. Reichenbach 2025, S. 117



Eine signifikante Reduktion von systematischer Bildungsbenachteiligung ist theoretisch vorgesehen...

Art. 2, Abs.3

Die Schweizerische Eidgenossenschaft (...) sorgt für eine möglichst grosse Chancengleichheit unter den Bürgerinnen und Bürgern.

Art. 8, Abs.2

Niemand darf diskriminiert werden, namentlich nicht wegen der Herkunft, der Rasse, des Geschlechts, des Alters, der Sprache, der sozialen Stellung, (...).

Art. 11, Abs.1

Kinder und Jugendliche haben Anspruch (...) auf Förderung ihrer Entwicklung.

Art. 41, Abs.1, lit. f

Bund und Kantone setzen sich in Ergänzung zu persönlicher Verantwortung und privater Initiative dafür ein, dass (...) Kinder und Jugendliche (...) sich nach ihren Fähigkeiten bilden, aus- und weiterbilden können.

**Bundesverfassung der
Schweizerischen
Eidgenossenschaft**
(Stand 18. Mai 2014)

**Allianz
Chance⁺**

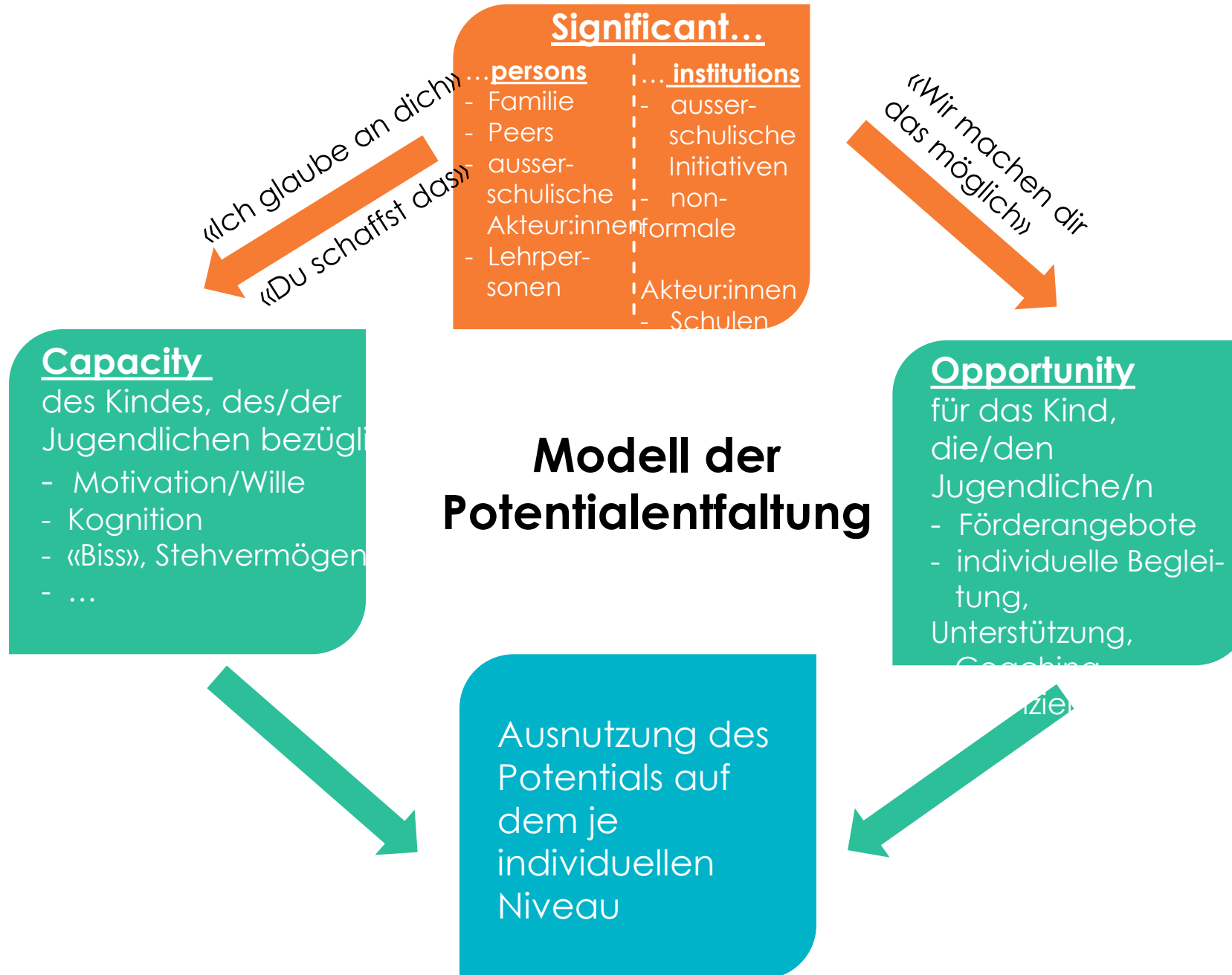
Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter



2. Ein grundsätzliches Denk- und Interventionsmodell

Allianz
Chance+

Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter





3. Keine operative Hektik ! Aber Schritt für Schritt...

hinschauen - nachdenken
- planen - handeln

Allianz
Chance⁺

Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter



Hinschauen: Wer fällt bei uns konkret «durch die Maschen»?

- › Erfahrungen austauschen (immer wieder)
- › Systematisch Beobachtungen zusammentragen und auswerten
- › Datenbasierte Erhebung machen: Beispiel Chancenindex

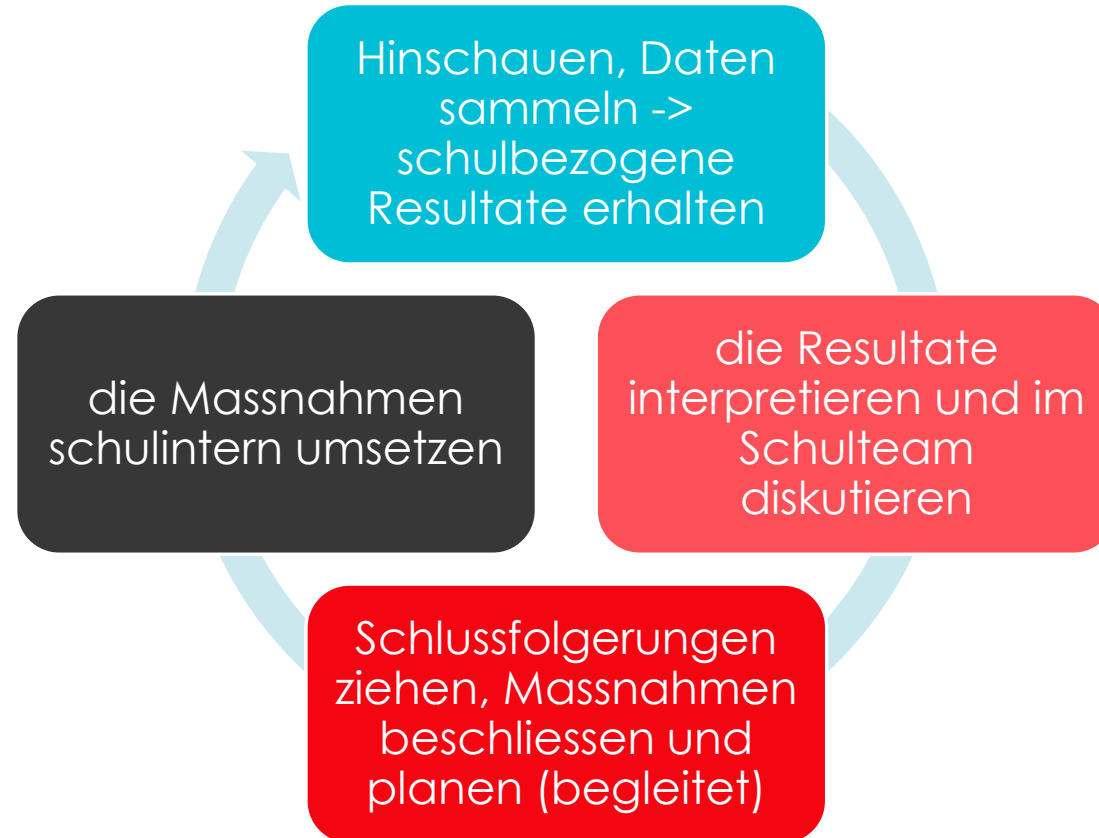


Prüfstein: Lust & Energie & Kompetenz und Wirksamkeit gegeben?





- > Die Beobachtungen /zusammengetragenen Fakten bzw. Resultate
- > können den Anstoss geben für einen schulinternen Prozess zur Reduktion von Bildungsbenachteiligung:





Hinweis: «Chancenindex»

Ein Einschätzungsinstrument für Schulen,
mit zwei Zielen:

«Das Tool liefert auf Knopfdruck fundiert gut
visualisierte und leicht verständliche Hinweise
darauf, welche Schüler:innengruppen an
unserer Schule ihr Potenzial nicht voll
ausschöpfen können
(oder anders gesagt: welche Schüler:innen-
gruppen wir an unserer Schule unbeabsichtigt,
aber systematisch benachteiligen.)»

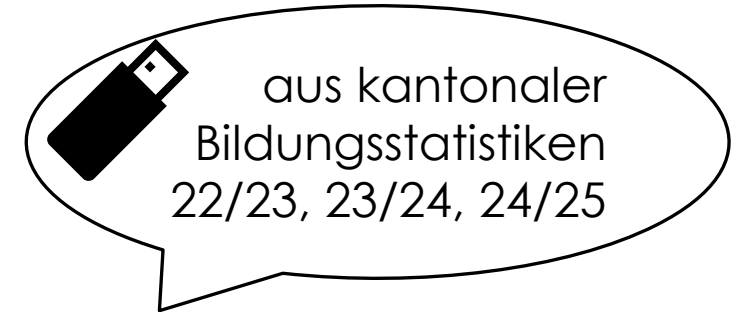
und

«Die Anwendung des Tools ist einfach. Der
Mehraufwand ist machbar und lohnend.»



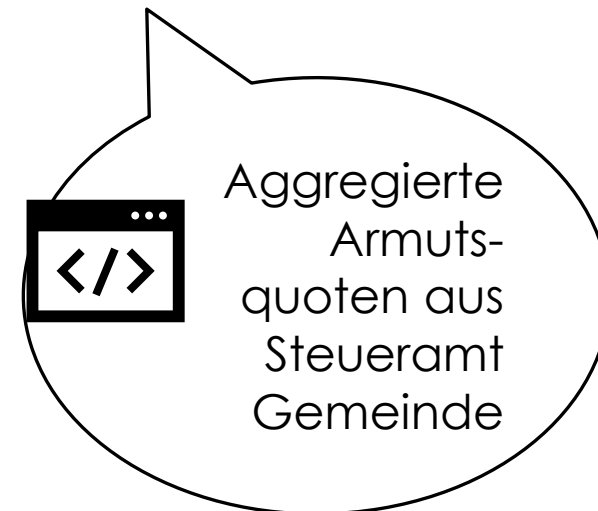
Chancenindex: **Erfasste Aspekte** und ihre Datenquellen:

D- und M-Noten



Verstärkte sonderpädagogische Massnahmen (IF, Repet., SSA)

Armutsbetroffenheit (tiefer SES)

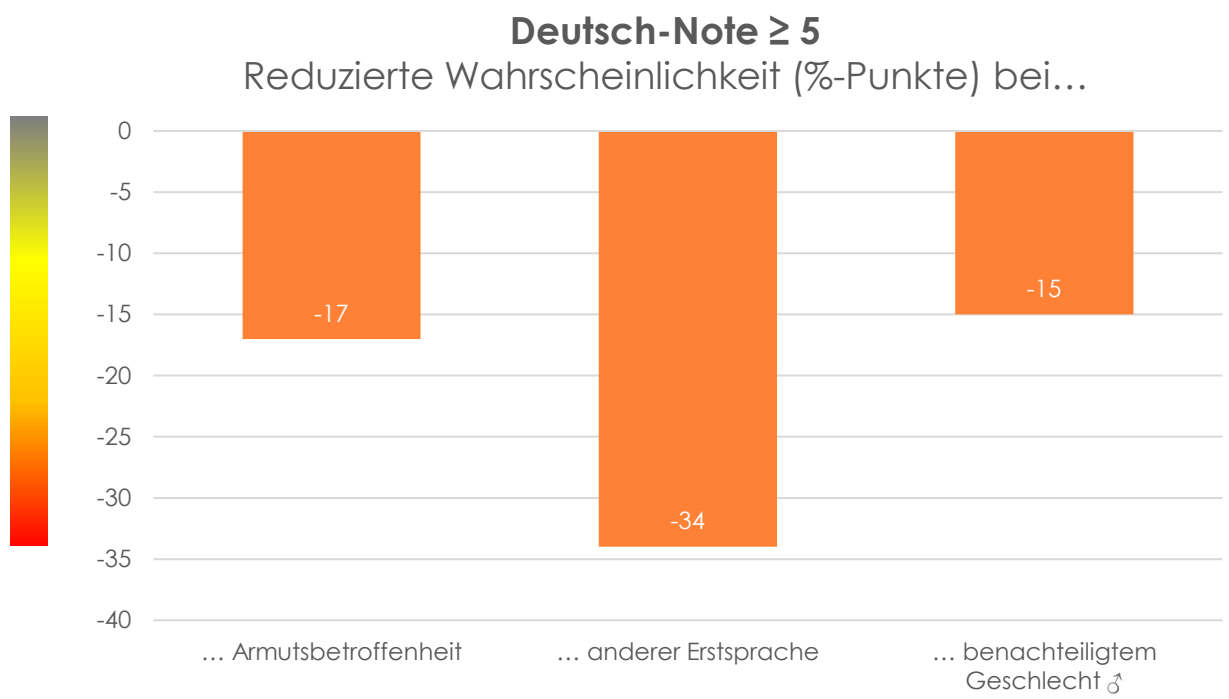


<https://chanceplus.ch/angebot/chancenindex/>

Zyklus 2 ✓

Zyklus 3

ft CÖN F/n N/4 = n x 3/4 3/4 L öNt - 3/4 E T C C o H i t x 3/4 3/4
E T T n i öN 3/4 3/4 F öN t ð N N öN 4 i F E T t x 3/4 3/4 C C





4. Wo habe ich
als SL überhaupt
Einfluss? ...



an fünf Orten hinschauen...

5. die **Gesellschaft** (Eltern!)
und ihre vorherrschenden
Wertvorstellungen

- die gesetzlich vorgegebenen Strukturen und Prozesse

4. das Schulsystem & seine Selektion

- SuS sind unterschiedlich begabt, geprägt, gefördert, «an-schlussfähig»

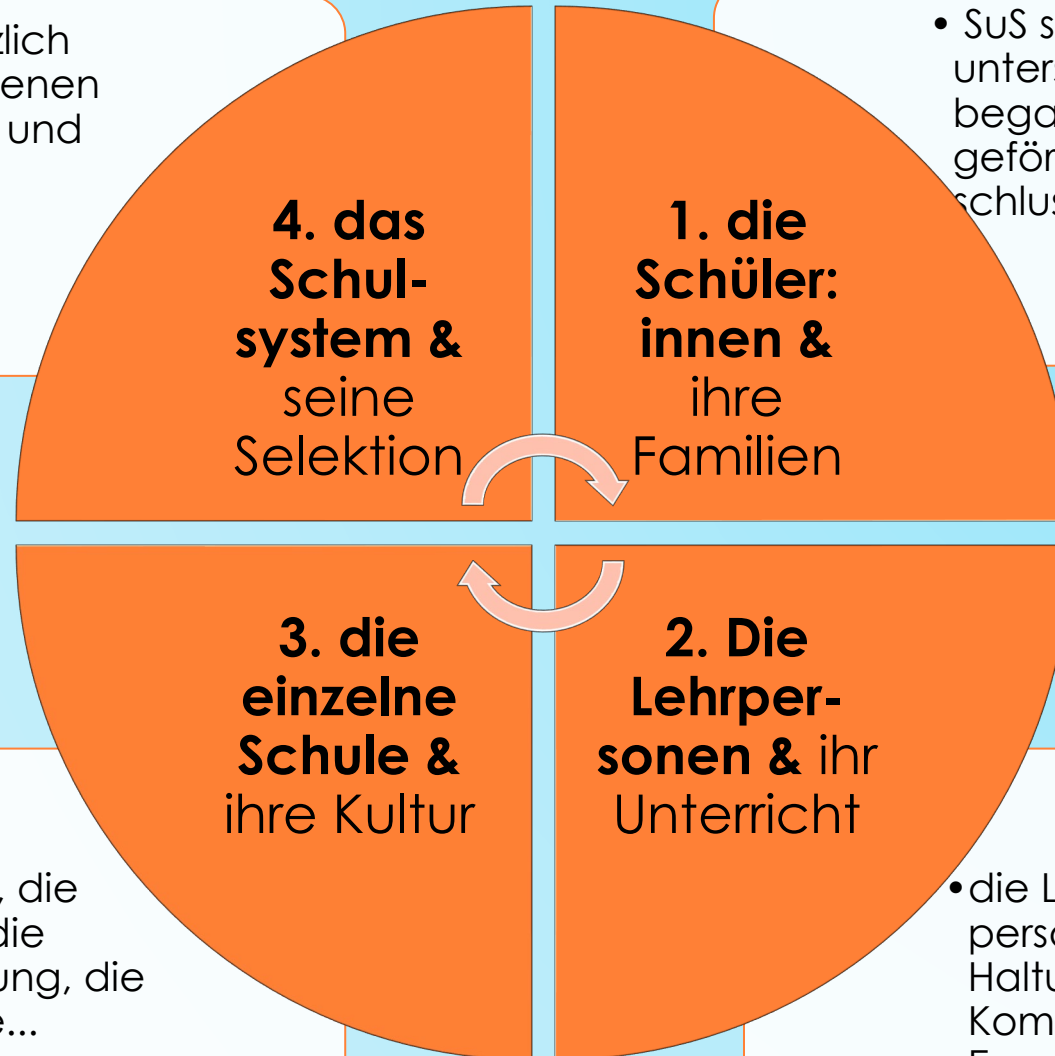
1. die Schüler:innen & ihre Familien

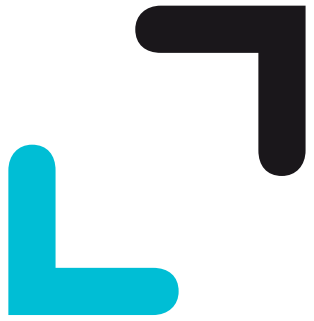
3. die einzelne Schule & ihre Kultur

- das Team, die Führung, die päd. Haltung, die Angebote...

2. Die Lehrpersonen & ihr Unterricht

- die Lehrperson(en), ihre Haltung, Kompetenzen, Erwartungen





- **Lösungsansätze auf individueller Ebene:**

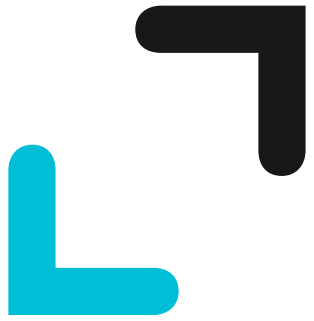
- gezielte frühkindliche Förderung, d.h. anregendes Umfeld, insbesondere sprachlich
- verbesserte **Information** über das Bildungssystem (z.Hd. Eltern und Jugendliche)
- **Tagesstrukturen** (schul- und familienergänzende Betreuung)



4. Mögliche Massnahmen auf Ebene Lehrperson und Unterricht

Allianz
Chance⁺

Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter



Lösungsansätze Ebene Lehrpersonen:

- . den Schüler / die Schülerin **gut kennen** – und auch sein **familiäres Umfeld**
- . **«not yet»** - growth mind set & Potenzialverdacht!
- . **«du kannst das» / «ihr könnt das»** -
hohe Erwartungen hegen, aussprechen, Erfüllung einfordern

auf Ebene Unterricht und Beurteilung

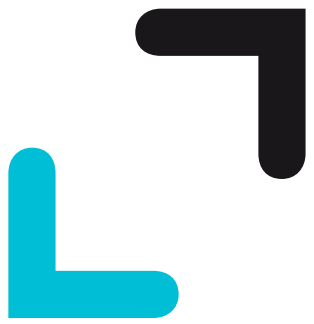
- . **Selektivitätssensibler** Unterricht -> adaptive Aufgaben, Differenzierung, Individualisierung
- . **formative Beurteilung: Feedback** / individuelle Coachinggespräche
- . summative Beurteilung: **prognostisch**, den Freiraum der Lehrperson nutzend



5. Mögliche Massnahmen auf Ebene Schuleinheit

Allianz
Chance+

Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter



Lösungsansätze Ebene Schuleinheit:

. **Klassenzusammensetzungen:**

- Gute soziale Durchmischung (25%-Grenze ideal)

. **Angebote:**

- durchgehende Sprachförderung
- Mentoring von SuS mit wenig Unterstützung zu Hause
- spezifische Förderangebote, Tagesschule

. **Schulteam:**

- Kultur der Anerkennung und Wertschätzung von Vielfalt
- Zusammenarbeit / professionelle Lerngemeinschaften
- gemeinsame Reflexion der Selektionspraxis

. **Schulleitung:**

- gezielte Personalentwicklung / Fortbildungen
- institutionalisierte Zusammenarbeit zwischen den Stufen und mit außerschulischen Akteur:innen



6. Die Chancen nutzen

indem wir als Schulen
unseren Beitrag leisten

Allianz
Chance⁺

Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter



Es lohnt sich, denn eine signifikante «Reduktion von Bildungsbenachteiligung» bringt viel ...

für das Individuum

- die eigenen Talente entfalten und einbringen
- ein gutes Leben führen
- sich gerecht behandelt fühlen

für die Gesellschaft

- Minderheiten einbeziehen
- den sozialen Zusammenhalt stärken
- den gesellsch. Frieden sichern

für den demokratischen Staat

- mündige und zufriedene Bürger:innen (Einwohner:innen)
- höhere Steuereinnahmen, weniger Sozialausgaben

für die Wirtschaft

- mehr bitter benötigte Fachkräfte
- erhöhte Wertschöpfung (BIP)



Allianz
Chance⁺

Für gerechte Bildungschancen
im Jugendalter



Besten Dank für die Geduld!

- › juerg.schoch2@hispeed.ch
- › www.chanceplus.ch